

Radreise von Budapest entlang der Donau

9 Reisetage - Gruppenreise

Anreise + Einreisebestimmung

Bahn-Anreise:

Nächstgelegener Bahnhof für die Anreise: Budapest Keleti pályaudvar. Nächstgelegener Bahnhof für die Abreise: Beograd Centar. Damit Sie in den Genuss von diversen Vergünstigungen kommen (Sparpreis-Angebote, Wochenend-Tickets, etc.), empfehlen wir Ihnen, Ihre Zugtickets so früh wie möglich zu buchen (nach Erhalt Ihrer Buchungsbestätigung!).

Fahrplanauskünfte:

Deutsche Bahn (www.bahn.de), Österreichischen Bundesbahn (www.oebb.at)

PKW-Anreise:

Parkmöglichkeiten: Je nach gebuchtem Hotel stehen vor Ort verschiedene Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie im Falle einer Buchung mit den Reiseunterlagen bzw. der Hotelliste.

Rücktransfer: Für die Rückfahrt von Belgrad nach Budapest bieten wir einen Transfer an, Dauer ca. 5 Stunden. Die Mitnahme eigener Fahrräder ist gegen Aufpreis möglich (Transport auf eigenes Risiko). > Reservierung erforderlich, Preise siehe "Termine & Preise".

Flug-Anreise:

Nächstgelegene Flughäfen: Budapest (BUD) oder Belgrad (BEG). Wir bieten optional zur Reise die Vermittlung eines Fluges an, Sie können dies bei der Anmeldung auswählen.

>br>

Für die Einreise nach Ungarn, Serbien und Kroatien benötigen Sie einen bis nach Abschluss der Reise gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrektur Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

Routenführung und Anforderung

Mittelschwere Radreise die schon etwas Kondition erfordert. Dennoch ist diese Erlebnistour für den Hobbyradler ebenso möglich wie für den sportlich orientierten Radler. Sie können immer wählen, wenn Sie auch mal weniger fahren möchten, der Bus ist auf der Tour dabei. Freuen Sie sich auf einen Radelspaß mit besonderem Flair.

Begleitfahrzeug + Guide

Es handelt sich um eine "halbgeführte Radreise": Der Reisebus begleitet die Gruppe während der Reise und transportiert das Gepäck. Es besteht die Möglichkeit, die Etappen auch durch die Weiterfahrt im Bus abzukürzen. Sie werden durch einen Betreuer im Reisebus begleitet. Sie erhalten Zugang zur Navigations App oder können wahlweise die Tracks auf einem Navigationsprogramm Ihrer Wahl installieren.

Unterkünfte

Sie wohnen in ausgesuchten Mittelklassehotels (3-4-Sterne-Landeskategorie).

>Hotelbeispiele:

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Tropeninstituts <https://tropeninstitut.de>

Klima

Das Klima entlang der Donau zwischen Budapest und Belgrad ist kontinental geprägt: Die Sommer sind meist warm bis heiß und überwiegend sonnig, während Frühling und Herbst angenehm mild sind. In den Sommermonaten können Temperaturen über 30 °C auftreten, gelegentliche Gewitter und Schauer sorgen jedoch für Abwechslung.

Räder

Standard-Trekkingbikes wie auch E-Bikes können auf Anfrage gemietet werden (inkl. einer Radtasche). Ansonsten können Sie Ihr eigenes Rad mitbringen.

Reisebeschreibung

Highlights

- Budapest, das "Paris des Ostens" mit Burgviertel und beeindruckender Donaukulisse
- Donau-Auen & Altarme: Weite Flusslandschaften, Auenwälder und artenreiche Feuchtgebiete
- Donau-Drau-Nationalpark: Ursprüngliche Natur und vielfältige Tier- und Pflanzenwelt
- Kopački-Rit-Naturpark: Eines der bedeutendsten Feuchtgebiete Europas
- Fruška Gora & Vojvodina: Weinberge, orthodoxe Klöster und kulturelle Vielfalt
- Belgrad: Kalemegdan-Festung und Donau-Save-Zusammenfluss

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise nach Budapest

Entdecken Sie die faszinierende Metropole an der Donau. Budapest begeistert mit prachtvoller Architektur, beeindruckenden Sehenswürdigkeiten wie dem Parlament, der Fischerbastei und dem Burgviertel. Genießen Sie das Panorama von der Kettenbrücke und entspannen Sie in den berühmten Thermalbädern. Eine Stadt voller Geschichte, Charme und unvergesslicher Eindrücke. (- / - / -)

2. Tag: Budapest - Ráckeve

Heute verlassen Sie Budapest und radeln auf der ersten Etappe durch die flache, weitläufige Landschaft südlich der ungarischen Hauptstadt. Die Route führt entlang der Donau durch fruchtbare Felder, kleine Dörfer und von Pappeln gesäumte Flussufer. Die ruhige Landschaft der ungarischen Tiefebene bietet ideale Voraussetzungen für entspanntes Radfahren.

Unterwegs prägen Auen, Altarme und Feuchtgebiete das Landschaftsbild. Diese naturnahen Bereiche entlang der Donau sind wichtige Lebensräume für zahlreiche Vogel- und Tierarten und vermitteln einen ersten Eindruck von der ursprünglichen Flusslandschaft Ungarns.

Ziel der Etappe ist Ráckeve auf der Insel Csepel, einer grünen Donauinsel südlich von Budapest (1 ÜN). Sehenswert ist die serbisch-orthodoxe Kirche mit ihrer besonderen Architektur. An der Uferpromenade mit kleinen Cafés und Bootsanlegern lässt sich der Tag entspannt am Wasser ausklingen. (ca. 50km / nahezu eben) (F / - / -)

3. Tag: Ráckeve - Kalocsa

Die heutige, entspannte Etappe führt durch das ländliche Südungarn und die weiten Landschaften entlang der Donau. Die Route verläuft überwiegend flussnah durch kleine Bauerndörfer, vorbei an Obstgärten, Feldern und ruhigen Auenlandschaften. Die fruchtbaren Böden der Donauebene prägen seit Jahrhunderten die Landwirtschaft der Region. In traditionellen Csárdas oder bei lokalen Bauern bietet sich Gelegenheit, das ursprüngliche Ungarn und seine regionale Küche kennenzulernen.

Ab Harta und Géderlak steht ein kostenfreier Shuttle nach Kalocsa zur Verfügung. Wer die gesamte Strecke mit dem Fahrrad zurücklegen möchte, kann die Etappe auch komplett radeln.

Das heutige Ziel Kalocsa (1 ÜN) zählt zu den kulturell bedeutendsten Orten Südungarns und ist besonders für seine barocke Architektur, den traditionellen Paprikaanbau und seine farbenfrohen Volkstrachten bekannt. Das Paprikamuseum vermittelt interessante Einblicke in die Geschichte und Bedeutung des Gewürzes, das eng mit der ungarischen Küche und der Region verbunden ist. (ca. 65km mit Shuttle oder 95km) (F / - / -)

4. Tag: Kalocsa - Mohács

Heute radeln Sie durch den Donau-Drau-Nationalpark, eines der bedeutendsten Schutzgebiete Ungarns. Entlang der Donau erstreckt sich eine abwechslungsreiche Auenlandschaft mit Altwassern, Wäldern, Feuchtgebieten und weitläufigen Wiesen. Die regelmäßig von Hochwasser geprägten Flussauen bieten zahlreichen Vogel- und Tierarten einen geschützten Lebensraum und machen diesen Abschnitt zu einem besonders naturnahen Teil der Radreise.

In Baja, einer traditionsreichen Stadt an der Donau, können Sie sich mit der regional bekannten Fischsuppe stärken. Anschließend führt die Route weiter nach Mohács (1 ÜN), das durch seine wechselvolle Geschichte und die kulturelle Vielfalt der Region geprägt ist. Bekannt ist die Stadt vor allem für das traditionelle Busójárás, ein farbenprächtiges Winterfest mit kunstvollen Holzmasken, das zum UNESCO-Kulturerbe zählt. (ca. 55-90km) (F / - / -)

5. Tag: Mohács - Osijek

Diese grenzüberschreitende Etappe führt von Ungarn nach Kroatien und folgt den Flusslandschaften von Donau und Drau. Die überwiegend flache Route verläuft durch ruhige Dörfer, weite Auen und ursprüngliche Naturräume. Ein Höhepunkt ist der Kopački-Rit-Naturpark, eines der größten und ökologisch bedeutendsten Feuchtgebiete Europas. Zwischen Donau und Drau prägen Altarme, Überschwemmungswälder, Schilfflächen und Wiesen die Landschaft und bieten Lebensraum für zahlreiche Vogel- und Tierarten.

In Batina lohnt sich ein Abstecher zum weithin sichtbaren Kriegerdenkmal oberhalb der Donau. Von hier eröffnet sich ein weiterer Blick über den Fluss und die umliegende Landschaft. Weiter geht es nach Osijek, der größten Stadt Ostkroatiens (1 ÜN). Die historische Festung Tvrđa mit ihren barocken Gebäuden, die Uferpromenade an der Drau und die lebendige Innenstadt machen Osijek zu einem abwechslungsreichen Etappenziel. (ca. 60-90km) (F / - / -)

6. Tag: Osijek - Backa Palanka

Von Osijek nach Bačka Palanka führt eine abwechslungsreiche Etappe durch den ländlichen Osten Kroatiens bis nach Serbien. Die Route verläuft durch kleine Dörfer und weitläufige Agrarlandschaften, in denen Landwirtschaft und traditionelle Dorfstrukturen das Bild bestimmen. Die Region ist historisch von kroatischen, ungarischen und serbischen Einflüssen geprägt, was sich bis heute in Sprache, Kultur und Ortsbildern widerspiegelt.

Mit dem Grenzübertritt erreichen Sie die Vojvodina, eine fruchtbare und kulturell besonders vielfältige Region im Norden Serbiens. Neben Serben leben hier unter anderem ungarische, kroatische und deutschstämmige Bevölkerungsgruppen; die Geschichte der Donauschwaben ist bis heute Teil des regionalen kulturellen Erbes. In Bačka Palanka lohnt sich ein Besuch der orthodoxen Kirche. Für die kulinarische Seite der Etappe bieten sich typische serbische Gerichte wie Čevapčići oder ein kräftiges Gulasch mit frischem Brot an. (ca. 40-90km) (F / - / -)

7. Tag: Backa Palanka - Novi Sad

Die heutige Etappe führt entlang der Donau nach Novi Sad, der zweitgrößten Stadt Serbiens und kulturellen Zentrum der Vojvodina (1 ÜN). Die Route verbindet abwechslungsreiche Flusslandschaften mit landwirtschaftlich geprägten Gebieten und den Weinbergen der Region. Entlang der Donau treffen Natur und Geschichte aufeinander – von ruhigen Auen bis zu historischen Siedlungen und traditionellen Weinbaugebieten.

Ein lohnender Abstecher führt in den Nationalpark Fruška Gora, einen bewaldeten Höhenzug südlich der Donau. Das Mittelgebirge ist für seine artenreiche Tier- und Pflanzenwelt sowie seine alten Laubwälder bekannt. In den bewaldeten Tälern und an den Hängen liegen zahlreiche orthodoxe Klöster, von denen viele zwischen dem 15. und 18. Jahrhundert entstanden sind und bis heute wichtige Zeugnisse der serbischen Kultur und Geschichte darstellen.

In Novi Sad lohnt sich ein Spaziergang durch die historische Altstadt und entlang der Donaupromenade. Von hier bietet sich ein schöner Blick auf die Festung Petrovaradin und den Fluss – ein stimmungsvoller Abschluss der Etappe. (ca. 45-75km) (F / - / -)

8. Tag: Novi Sad – Belgrad

Die letzte Etappe führt erneut entlang der Donau durch die abwechslungsreiche Flusslandschaft der Vojvodina. Üppige Auenwälder, Altarme und weite Uferbereiche prägen den Weg und bieten einen reizvollen Kontrast zur offenen Kulturlandschaft des Landesinneren. In kleinen Orten wie Stari Slankamen lohnt sich eine Pause, um die historische Kirche zu besichtigen und das ruhige Leben am Donauufer kennenzulernen. Die umliegenden Weinberge gehören zu den traditionellen Anbaugebieten der Region und laden bei Gelegenheit zur Verkostung regionaler Rebsorten ein.

Am Ende der Radreise erreichen Sie Belgrad, die Hauptstadt Serbiens und eine der ältesten Städte an der Donau (1 ÜN). Hoch über dem Zusammenfluss von Donau und Save liegt die historische Festung Kalemegdan mit weitläufigem Park und beeindruckenden Ausblicken auf die beiden Flüsse. In der Innenstadt treffen historische Architektur und modernes Stadtleben aufeinander. Besonders das ehemalige Industrieviertel Savamala ist heute für Cafés, Galerien, Restaurants und ein vielseitiges Nachtleben bekannt. (ca. 45-95km) (F / - / -)

9. Tag: Individuelle Abreise oder Verlängerung in Belgrad

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen. Sie treten Ihre individuelle Heimreise an. Gerne buchen wir einen Verlängerungsaufenthalt in Belgrad. Sehr bequem ist unser Rücktransfer per Radbus, der optional gebucht werden kann. (F / - / -)

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Programmhinweise

Wir empfehlen das Tragen eines Fahrradhelms!

Leistungen

- 8 Übernachtungen (Hotels im nationalen 3*/4*Niveau)
- 8x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Gepäcktransport Unterkunft zu Unterkunft
- sorgfältig ausgearbeitete Streckenführung per App und/oder GPS Tracks
- ausführliche Reiseunterlagen in digitaler Form in Deutsch und Englisch
- 7-Tage Servicehotline (Deutsch/Englisch)
- deutschsprachiger Reisebegleiter im Kleinbus
-

Nicht enthaltene Leistungen

- Anreise nach Budapest / Rückreise von Belgrad
- Orts-/Kurtaxen (vor Ort im Hotel zu bezahlen)
- Nicht genannte Mahlzeiten
- Getränke
- Eintrittspreise
- Trinkgelder

Gruppengröße: 6 – 18 Teilnehmer

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Reiseveranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl : 28 Tage vor Reisebeginn

